

AMTSBLATT

Große Kreisstadt Leinfelden-Echterdingen

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 8

45. Jahrgang

22. Februar 2019

Die Schülerzahlen steigen – nur nicht an der Werkrealschule In Echterdingen wird der Platz knapp

In Leinfelden-Echterdingen wohnen erfreulicherweise viele junge Familien. Die Kehrseite der Medaille: Mit der Zahl der Kleinkinder steigt in logischer Folge auch die Zahl der Schüler. 1.342 Grundschüler sind derzeit angemeldet.

Vor allem an den Grundschulen in Echterdingen wird es eng, das zeigte der Bericht zur Schülerentwicklung bis 2024/25 im VKS-Ausschuss. Die Goldwiesenschule und die Zeppelinerschule müssen erweitert werden, an beiden Schulen fehlen jeweils vier Klassenzimmer. Den Beschluss soll der Gemeinderat am Dienstag fassen – es geht um Investitionen von insgesamt über 16 Mio. Euro. Die Goldwiesenschule wird künftig vierzünftig sein, die Zeppelinerschule dreizünftig. Der moderate Schülerzuwachs an der Schönbuchschule liegt am neuen Wohngebiet Hinterwiesenäcker. Im Gespräch ist, die altersgemischte Eingangsklassen in Stufe 1 und 2 wieder abzuschaffen, dies würde den Klassenteiler von 25 auf 28 Kinder erhöhen. Nur ein oder zwei Kinder waren unterjährig, jeweils im Februar, neu in die Klassen gekommen, berichtete Manfred Kern, Leiter Amt für Jugend, Schule und Vereine.

Etwas mehr Platz wird auf Sicht an der Lindachschule in Stetten benötigt. Das im selben Gebäude befindliche Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum

SBBZ verzeichnet inzwischen wieder leicht ansteigende Schülerzahlen, sodass ein räumlicher Ausgleich beider Schulen nicht mehr möglich ist. Der nach Einführung der Inklusion zunächst feststellbare Schülerrückgang am SBBZ scheint sich nicht fortzusetzen.

Relativ konstant bleiben die Schülerzahlen an der Eichbergerschule und an der Ludwig-Uhland-Grundschule.

Vierzünftig bleiben die Gymnasien (1.493 Schüler). Am Immanuel-Kant-Gymnasium (649 Schüler) steigen die Schülerzahlen nach dem Rückgang in den letzten Jahren wieder leicht an. Die größte Schule in der Stadt ist das Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium (844 Schüler). Der Großteil der Gymnasiasten aus Stetten besucht hingegen das Eduard-Spranger-Gymnasium in Filderstadt.

Besorgniserregend ist der Trend an der Ludwig-Uhland-Werkrealschule LUS (167 Schüler), wo nur noch knapp die notwendigen Schülerzahlen für eine Eingangsklasse erreicht werden. Das macht die Zukunft dieser Ganztageschule ungewiss. Hintergrund ist, dass mit Wegfall der Grundschulpflicht Eltern ihre Kinder lieber in der Realschule anmelden, wo ja ebenfalls ein Hauptschulabschluss möglich ist. Dies führt zu einem deutlichen Schülerzuwachs an der

Fortsetzung Seite 3

S-Bahnspernung ab Echterdingen OB Klenk fordert Interimshaltepunkt

Der Bau eines dritten Gleises am Flughafen im Zuge des Bahnprojekts Stuttgart 21 wird den S-Bahnverkehr bis zur Haltestelle Flughafen unmöglich machen. Die Deutsche Bahn plant deshalb, für ein Jahr (nach derzeitiger Planung 2022) die S-Bahnstrecke zwischen Echterdingen und Bernhausen zu sperren. Ein Ersatzverkehr mit Bussen soll Messebesucher und Fluggäste in Echterdingen aufnehmen und weiter transportieren. Dies stößt bei den betroffenen Kommunen auf Ablehnung. Stattdessen wird eine Interimshaltestelle vorgeschlagen.

Oberbürgermeister Klenk fordert die Bahn zu einer Entscheidung auf. Es müsse eine konfliktfreie und wenig belastende Lösung für die Überbrückung während der einjährigen Bauzeit gefunden werden. „Dazu gehört die Einrichtung eines Interimshaltepunktes im Bereich Flughafen/Messe, etwa auf Höhe Messeingang West“, so OB Klenk. Sobald von der Bahn eine Stellungnahme vorliegt, wird die Stadtverwaltung eine Bürgerinformation veranstalten. Die Stellungnahme der Stadt zum geänderten Planfeststellungsabschnitt 1.3b wird auch Thema sein im Technischen Ausschuss am 19. März und im Gemeinderat am 26. März.

> *Info zum Filderabschnitt 1.3b auf www.leinfelden-echterdingen.de*



Tag der offenen Tür ...

... ist in der Bücherei und Volkshochschule am Neuen Markt am Sonntag bei Spiel und Spaß für Jung und Alt – und Jazz mit der bigMband am Abend!

Foto: Stadt

> Seite 5

LE
Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

Notdienste

Notrufnummer 112

Sie gilt für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr gleichermaßen und funktioniert von allen Festnetzen und Mobiltelefonen in ganz Europa.

Ärztlicher Notfalldienst

Fr 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Sa/So/Feiertage 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen Ihre Krankenversicherungskarte.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 (auch für **dringende Hausbesuche**).

Mo-Fr 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Tel. 96 58 97 00 oder docdirekt.de

Kinder-/Jugendärztl. Bereitschaftsdienst:

Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97:
Mo-Fr: 19-8 Uhr; Sa/So 8-8 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wochenende und Feiertage 11-12, 17-18 Uhr.
Dienst habende Zahnärzte: Tel. 78 77 755

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 0180 6 071122
Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, Haus K: Fr 16-22 Uhr, Wochenende/Feiertage 9-22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Frauen helfen Frauen: Tel. 79 49 414

Frauenhaus Filder: Tel. 99 77 461

Telefonseelsorge:

Tel. 0800 111 0111 und 0800 111 0222

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst über Anrufbeantworter Tierarzt

Apothekendienst (www.aponet.de)

Fr. 22.2. Garben-Apotheke Plieningen, Wollgrasweg 17, Tel. 4 56 00 20

Sa. 23.2. Laralex-Apotheke Fasanenhof, Eichäcker 6, Tel. 28 04 00 60

So. 24.2. Zeppelin-Apotheke Echterdingen, Hauptstr. 87, Tel. 79 35 20

Mo. 25.2. Kristall-Apotheke Leinfelden, Hohenheimer Str. 11, Tel. 75 53 09

Di. 26.2. Schwabenland-Apotheke Vaihingen, Hauptstr. 5, Tel. 73 16 26

Mi. 27.2. Hubertus-Apotheke Musberg, Filderstr. 55, Tel. 6 99 76 90

Do. 28.2. Brunnen-Apotheke Steinenbronn, Stuttgarter Str. 14, Tel. 07157 - 2 26 74

Hotline: 0800 00 22 8 33 (Festnetz, kostenfrei) und mobil 22 8 33 (max. 69 Ct./Min.)

Giftnotruf-Infozentrum Tel. 0761-19 240

Rufbereitschaft der Stadtwerke außerhalb

der Dienstzeiten: 0700-53 782389

Stromausfall-Notdienst:

EnBW-Störungsdienst 0800-362 94 77

Notdienst SHK-Innung Sanitär Heizung

23./24.2. Ciolkowski, Baltmannsweiler, Tel. 07153-42960

Polizeiposten Leinfelden, Kornblumenweg 4, Tel. 90 37 70, Mo-Fr 7-19 Uhr

Revier Filderstadt: Tel. 70 91 30

Müllkalender

Restmüll – alle 14 Tage: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 4.3., Leinfelden, Musberg, Stetten: 5.3.

Restmüll – alle vier Wochen: Echterdingen I, Unteraichen: 4.3., Echterdingen II, Oberaichen: 18.3., Leinfelden: 19.3., Musberg, Stetten: 5.3.

Gelber Sack: Echterdingen I, Unteraichen: 8.3., Echterdingen II, Oberaichen: 7.3., Leinfelden: 6.3., Musberg, Stetten: 7.3.

Biotonne: Echterdingen I, II, Unteraichen, Oberaichen: 25.2., Leinfelden, Musberg, Stetten: 26.2.

Papiertonne: Echterdingen I, Unteraichen: 4.3., Oberaichen: 6.3., Echterdingen II: 5.3., Leinfelden: 26.2., Musberg: 6.3., Stetten: 28.2.

Entsorgungsstation mit Kompostierungsplatz, Stetten, Sielminger Straße (bei der Kläranlage)

Die Kompostierungsanlage ist Bestandteil der Entsorgungsstation. Sie hat die Öffnungszeiten der Entsorgungsstation:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 13.00-16.45 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr

Wochenmärkte

Echterdingen: Mi, Sa 7-12 Uhr.

Leinfelden: Mi, Sa 7-12 Uhr

Musberg: Fr 14-18 Uhr

Stadtverwaltung

www.leinfelden-echterdingen.de

Sprechzeiten: Mobis Fr 8-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
Zentrale: Tel. 0711/1600-0

Jugend- u. Bürgersprechstunde bei OB Klenk:

Anmeldung Tel. 1600-215, Frau Sonja Kraus

Bürgertelefon, jederzeit aufnahmefähig:

Tel. 75 27 77; Fax 1600-228

Energieberatung der Stadtwerke:

Tel. 1600-570, energieberatung@le-mail.de.

Musikschule

Echterdingen, Zeppelinweg 2, Tel. 1600-810
www.musikschule.leinfelden-echterdingen.de

Stadtbücherei

www.stadtbuecherei.leinfelden-echterdingen.de
stadtbuecherei@le-mail.de

Di, Do 15-19 Uhr, Mi 10-13 und 15-18 Uhr,
Fr 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Bücherei **Echterdingen**, Maiergasse 8, (Zehntscheuer), Tel. 1600-634

Bücherei **Leinfelden**, Neuer Markt 1,
Tel. 1600-276

Beide Büchereien: Di. 5.3. geschlossen

Bücherei **Musberg an der Eichbergschule**,
Schlossbergweg 17, Tel. 7585 7744

Di+Do 15-18 Uhr. In den Ferien: nur

Di 15-18 Uhr. buecherei-musberg@web.de.

Bücherei **Stetten**, Jahnstr. 62, Di 15-19 Uhr,
Mi 15-19 Uhr, Do 9-12 Uhr. Tel. 48 93 344,

In den Ferien: nur Mi 15-19 Uhr.
buechereistetten@googlemail.com

Hallenbad

Leinfelden, Stuttgarter Str. 76, Tel. 1600-261

Einlass bis 1 Stunde vor Badeschluss.

Badezeit unbegrenzt. Wb = Warmbadetag.

Hallenbad

Mo Schul- und Vereinsschwimmen

Di (Wb) 6-21 Uhr

Mi 7-21 Uhr

Do Schul- und Vereinsschwimmen

Fr 7-21 Uhr

Sa 7-17 Uhr

So 7-17 Uhr

Sauna/Dampfbad:

Mo, Do Schul- und Vereinsschwimmen

Damen: Di 6-13 Uhr, Mi 13-21 Uhr

Herren: Mi 7-13 Uhr

Gemischt: Di 13-21 Uhr, Fr 7-21 Uhr,

Sa 7-17 Uhr, So 7-17 Uhr

Lange Saunanacht ist am Samstag, 23.2.,
20-1 Uhr, mit textilfreiem Schwimmen bei
Fackelschein und ausgewählten Aufgüssen.

Kindernachmittag mit Pluto: Jeden

1. Samstag im Monat von 14-16.45 Uhr

Wassergymnastik: Di und Mi 8 Uhr
(kostenlos)

Power-Aqua-Fitness: Mo 16.45-17.30 Uhr

VHS

Geschäftsstelle Leinfelden, Neuer Markt 3,

Tel. 1600-315, Fax -305

www.vhs.leinfelden-echterdingen.de

Anzeigenannahme

Nussbaum Medien, Büro Echterdingen
Kanalstr. 17, 70771 L.-Echterdingen

Tel. 99 07 60, Fax 07033 3209 458

echterdingen@nussbaum-medien.de



**Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Leinfelden-Echterdingen**

Impressum

Erscheint wöchentlich freitags
Herausgeber: Stadt Leinfelden-Echterdingen
Verantwortlich für den Textteil (ausgenommen Vereins-
teil): Klaus Peter Wagner, Marktplatz 1, 70771 Leinfelden-Echterdingen. Tel. 1600-888 (keine Anzeigen)
www.leinfelden-echterdingen.de

Redaktion: Gisela Fechner, amtsblatt@le-mail.de

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge der nicht städtischen Organisationen sind die in den Beiträgen als verantwortlich genannten Personen verantwortlich.

Verantwortlich für den Vereinsteil: „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0.
www.nussbaum-medien.de

Anzeigenannahme:
echterdingen@nussbaum-medien.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Einzelversand nur gegen Gebühr.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

info@gsvetrieb.de

www.gsvetrieb.de

Immanuel-Kant-Realschule (610 Schüler). Immerhin, so Amtsleiter Kern, gebe es jetzt wieder die Pflicht, bei der Anmeldung die Grundschulempfehlung wenigstens zu zeigen.

Diese Entwicklung bedauerten auch die Fraktionssprecher. Ein Wechsel von der Real- zurück an die Werkrealschule sei schlimm für die Kinder, darauf verwies Stadträtin Zöllmer (CDU). „Man sollte den Eltern in Erinnerung rufen: Die LUS ist eine tolle Schule mit vielen Angeboten!“

„Die LUS ist ein unverzichtbarer Bestandteil im Bildungsangebot unserer Stadt“, bekräftigte Stadträtin Sinner-Bartels (SPD). Angesichts der steigende Kinderzahlen habe sich der Handlungsbedarf im Schulbereich insgesamt aber beträchtlich verschärft: „Wir müssen entscheiden und dürfen uns nicht in Diskussionen verlieren!“

„Hätte man sich für eine Gemeinschaftsschule entschieden, gäbe es weniger Schulwechsler“, war der Kommentar von Stadtrat Armbruster (Grüne) zur Entwicklung an der LUS.

Stadtrat Dr. Wächter (FW) regte an, aus finanzieller Sicht die Erweiterung/Sanierung

der Zeppelinerschule „einem Neubau am vorhandenen Standort gegenüberzustellen“. Man sollte auch „die weitere bauliche Entwicklung in der Stadt und in Steinenbronn und Waldenbuch, von wo aus Schüler an beide Gymnasien kommen, mitdenken“, fand Stadtrat Haug (L.E.Bürger/FDP). (gif)

Der Gemeinderat tagt

Am Dienstag, 26.2., findet um 18 Uhr im Bürgersaal Zehntscheuer eine Sitzung des Gemeinderats statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. folgende Themen:

- **Bürgerfragestunde**
- **Präsentation der Filderstudie**
- **Erweiterungen von Zeppelinerschule und Goldwiesenschule**
- **Benennung des geplanten Quartiersplatzes auf dem Campus „Vision One“**

> *Ausführliche Tagesordnung Seite 6*

LE in der „Landesschau Mobil“

Leinfelden-Echterdingen ist morgen nochmals in der Fernsehendung „Landesschau Mobil“ präsent. Schon die ganze Woche über (heute 18.45-19.30 Uhr) wurde die Stadt in fünf Einzelepisoden von Reporterin Sonja Faber-Schrecklein in der „Landesschau Baden-Württemberg“ vorgestellt. Eine halbstündige Reportage am Samstag bildet den Abschluss.

Stationen der Erkundungstour des Fernseherteams waren der Flughafen, die Musberger Ringer, die Bart- und Schnauzerträger von „Belle Moustache“, ein VHS-Kochkurs mit Annette Würker-Chong vom „Asienhaus“ und die Coverband „Partyblues“, die 1995 und 2007 einen Gitarrenweltrekord organisiert und es ins Guinness Buch der Rekorde geschafft hat. Auch dem „Piz Mus“, dem einstigen Skihang und heutigen Schlittenhügel, stattete Sonja Faber-Schrecklein einen Spaziergang ab.

> Sa. 23.2., 18.15-18.45 Uhr, SWR Fernsehen „Landesschau Mobil“

Die Messe bleibt auf Rekordkurs – Der Masterplan 2025 sieht noch eine Halle 11 vor „Messe ist Mittelstandsförderung“

Ein Rekordergebnis nicht zuletzt dank der neuen Halle 10 weist das Messejahr 2018 auf: 65 Messen mit 23.571 Ausstellern, davon die Hälfte aus dem Ausland, und 1,3 Millionen Besucher zeigen ein Ergebnis von 34 Mio. Euro vor Pacht und Steuern. Dies gaben die Geschäftsführer, Ulrich Kromer und Roland Bleinroth, beim traditionellen Jahrestreffen mit Vertretern von Verwaltung und Gemeinderat des Nachbarn Leinfelden-Echterdingen bekannt. Die Erfolgskurve der Messe stieg in den letzten zehn Jahren stetig nach oben. „Messe ist Mittelstandsförderung“, sagte Geschäftsführer Bleinroth und betonte: „Unsere Internationalität nimmt zu.“ Auch neue Publikumsmessen konnte er ankündigen: Zu den Frühjahrmessen gesellen sich die GLOW Beauty Convention und die Dance World Stuttgart. Hingegen soll der Messeherbst von zehn auf vier Tage verkürzt werden.

Doch was den Flächenbedarf für das Messe-Portfolio nebst Infrastruktur angeht, sei man ab 2020 „ausgereizt“. Eine Halle 11 ist immerhin noch angedacht, eventuell ein kleines Kongresszentrum. Der Masterplan 2025 sieht im Norden außerdem Flächen für Dienstleister, Logistik und die Feuerwehr vor. Ein Parkhaus in Spindelbauwei-

se könnte neben dem Bosch-Parkhaus entstehen, ein Parkhaus P1 die S-Bahn-Trasse überdeckeln. Denn rund 1.600 Stellplätze fehlen schon heute. „Wir sind uns bewusst, dass wir was tun müssen“, sagte Kromer. Und genau dieses Thema berührt auch sehr die Nachbarkommune Leinfelden-Echterdingen, deren Straßen und Feldwege bei großen Publikumsmessen zugesperrt werden. Das Parkkonzept sollte gemeinsam mit dem Flughafen überlegt werden, wurde aus

dem Kreis der Stadträte angeregt. Das geschehe ohnedies, so Kromer. Er wies darauf hin, dass sogar ein komplettes Parkkonzept für den Filderraum im Verkehrsministerium ein Thema sei. Bis zum Frühjahr wird der Modal Split vorliegen, die Verteilung des Verkehrsaufkommens auf die Verkehrsmittel, den sich die Messe von Intraplan Consult erarbeiten lässt. Die verlängerte U6 und das Bahnprojekt Stuttgart 21 werden in die Berechnungen miteinbezogen. (gif)



Mitglieder des Gemeinderats beim Jahrestreffen mit den Messe-Geschäftsführern Kromer von Baerle (5.v.l.) und Bleinroth (4.v.r.). Foto: Bergmann

weko-Spende für Gedenkstiftung erhöht Fördergelder

In die Kasse der Gedenkstiftung „Gemeinsame Erinnerung – gemeinsame Verantwortung für die Zukunft“, die in diesem Jahr zum elften Mal Projekte auszeichnet, sind zusätzliche 1.000 Euro Fördergeld geflossen. Überreicht wurde die Spende der Firma weko von Carlheinz Weitmann (links) und Marcel Konrad im Rathaus Leinfelden an Bürgermeister Dr. Carl-Gustav Kalbfell. Prämiiert werden alljährlich Projekte, die sich mit den Stiftungsthemen „Integration und friedvolles Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Kulturen“ auseinandersetzen, sich mit „bürgerschaftlicher Verantwortung für die Gestaltung des Gemeinwesens“ oder dem „Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft“ befassen. Zum Gedenken an die Opfer des ehemaligen KZ-Außenlagers am Flughafen Stuttgart hatten Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen im Jahr 2008 gemeinsam die Stiftung gegründet. Die Firma weko entwickelt und produziert kontaktlose Auftragssysteme für die Produktoptimierung und Oberflächenveredelung mit unterschiedlichen Arten von Flüssigkeiten und puderartigen Stoffen.

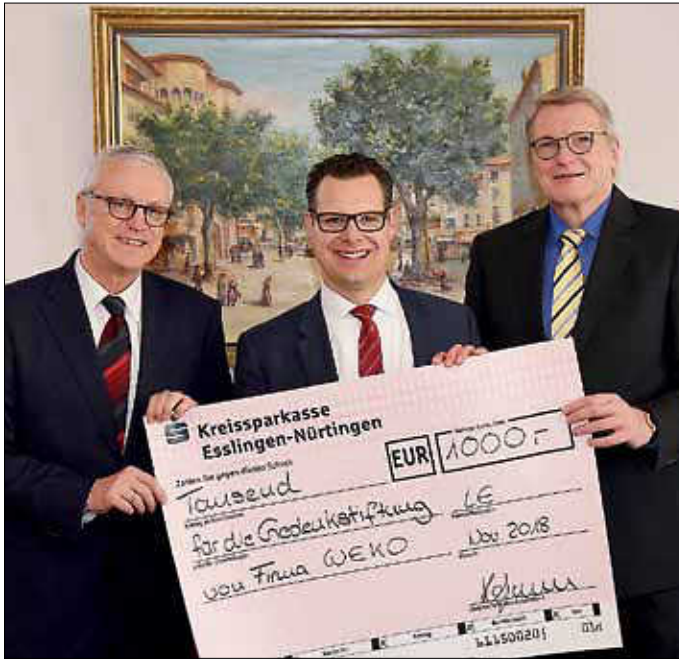


Foto: Bergmann

Zweimal „LE im Dialog“ im März Feuerwehrstandort und Parkraumkonzeption

Im März lädt die Stadtverwaltung an zwei Abenden zu einer Bürgerinformation in der Reihe „LE im Dialog“ ein.

Am Montag, 11. März, um 18 Uhr in der Festhalle Stetten geht es um das Thema Feuerwehrstandort. In dem Gebäude soll außerdem das DRK unterkommen. Der Gemeinderat hatte sich im Juli vergangenen Jahres für das Haldenareal und gegen den Standort altes Rathaus ausgesprochen. Dann kam jedoch das Grundstück der SpVgg an der Ecke Jahnstraße/Gräbleswiesenweg ins Gespräch, auf dem sich noch die alte Sporthalle befindet und das ursprünglich die Freie Aktive Schule kaufen und bebauen wollte.

Mit dem Thema Parkraumkonzeption hat sich eine Arbeitsgemeinschaft bestehend aus Vertretern von Stadtverwaltung und Gemeinderat befasst. Wie das Parkraummanagement optimiert werden soll, wird am Donnerstag, 21. März, um 18 Uhr im Kleinen Saal der Filderhalle vorgestellt.

Die Gemeinderatsfraktionen hatten beantragt, die Parkregelungen beim Anwohner- und Bewohnerparken und in den Ortszentren zu verbessern. Denn der Parkdruck in Leinfelden-Echterdingen wächst. Hinzu kommen Messe- und Flughafenparker, die bei großen Publikumsmessen und vor allem zu den Urlaubszeiten den ohnedies knappen Parkraum blockieren.



KSK spendiert Bücherpakete für Grundschüler

Die Bildungsstiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen spendet Lesestoff für Grundschüler im Rahmen ihrer Aktion „Leseförderung der Klasse 3“. Ein Bücherpaket pro Klasse besteht aus 24 Büchern im Wert von ca. 100 Euro. Insgesamt werden 5.000 Bücher im Landkreis verteilt. Zugleich wird zum Lesepreis 2019 der KSK-Bildungsstiftung aufgerufen: ein Vorlesewettbewerb an Grundschulen. Die Grundschulen in Leinfelden-Echterdingen haben 17 Bücherpakete erhalten, die in der Goldwiesenschule von Peter Heckl, stellv. Vorstandsmitglied (3.v.l.) und Christian Hartmann, Regionaldirektor Privatkunden Filder (r.), im Beisein von BM Dr. Kalbfell übergeben wurden.

Foto: Bergmann

Osterausstellung:

Schafe & Lämmer gesucht

Schafe & Lämmer sind das diesjährige Ausstellungsthema des Kulturförderkreises Leinfelden im Leinfelder Haus. Dazu sucht der Verein allerlei Objekte aus Privathand, gerne auch witzige Schafe, Tischtücher, Geschirr...

> Angebote telefonisch an
Ingrid Knupfer, Tel. 754 4090, oder
Ina Tautenhahn, Tel. 796 485

Neuer Datenspeicher für die Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung benötigt ein neues Datenspeichersystem. Das vorhandene System des zentralen Datenspeichers ist an seine Kapazitäts- und Leistungsgrenzen gekommen und wird durch einen leistungsfähigeren Speicher (zwei Systeme an unterschiedlichen Standorten) mit mehr Speicherplatz und schnellerem Zugriff ersetzt. Die Stadt ist Mitglied von ITEOS (Rechenzentrum für die Kommunen in Baden-Württemberg) und erwirbt Geräte der Firma NetApp für 204.000 Euro. Das neue Hauptsystem hat eine Nutzkapazität von 42 TByte, das Backupsystem von 48 TByte.

Moschee: Fake-Flyer in den Briefkästen

In Oberaichen, Teilen von Musberg und Leinfelden wurden am vergangenen Freitag Flyer einer angeblichen Bildungs- und Jugendstätte Leinfelden in die Briefkästen gesteckt, auf denen zu einem Bürgerdialog ins Rathaus Leinfelden eingeladen wurde. In der Falschmeldung wurde behauptet, dass die Stadt Leinfelden-Echterdingen im Moschee-Rohbau ein Grundschulzentrum einrichten wird. Die Stadt weist darauf hin, dass es sich um eine offensichtliche Täuschung handelt, die jeglicher Grundlage entbehrt.

Bücherei Leinfelden und Volkshochschule laden ein Tag der offenen Tür am Neuen Markt

Die Bücherei Leinfelden und die Volkshochschule (VHS) laden am Sonntag, 24.2., von 14 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in ihre Räume am Neuen Markt ein. Die VHS feiert damit zugleich ihr 40-jähriges Jubiläum. Um 14 Uhr begrüßen die Kinder des Kinder- und Familienzentrums Schönbuch die Besucher mit einem Lied. Es folgt ein buntes Programm mit kreativen Workshops (Kalligrafie, Orimoto-Falttechnik, Einkaufstaschen im Retrostyle der 70er-Jahre bedrucken), mit Spielen und einem Sinnes-Parcours. Tolle Preise oder kleine Belohnungen gibt's beim Bücherei-Bingo und beim Preise angeln. Der Förderverein Stadtbücherei veranstaltet eine Tombola mit schönen Gewinnen. Ronja Bolduan zeigt Artistik am Vertikal-

tuch, und Senada Leinmüller bietet Handmassagen (10 Euro für 15 Minuten; die Einnahmen gehen an den Verein Frauen helfen Frauen/Frauenhaus Filder). Natürlich steht das vielfältige Medienangebot der Bücherei Leinfelden zum Entdecken und Ausleihen bereit; es werden auch Büchereiausweise ausgestellt. Die Eltern des Kinder- und Familienzentrums Schönbuch servieren Kuchen, Kaffee und Getränke.

Im Anschluss Jazz mit der bigMband

Ab 19 Uhr präsentieren im Foyer der Bücherei Albi Hefele und die bigMband mit Solist Jiggs Whigham (Trombone) „The funny side of Basie“. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Neuartiges System zur Erfassung von Straßenschäden

Frühzeitige Sanierung ist billiger

Die Stadtverwaltung kann den Straßenzustand mit einem neuartigen System der Firma vialytics künftig erstmals selbst und regelmäßig erfassen. Schäden können dadurch frühzeitig erkannt und somit noch kostengünstig saniert werden. Eine stets aktuelle Übersicht über den Straßenzustand ist die Grundlage für ein effizientes Straßenerhaltungsmanagement. Das Start-up-Unternehmen vialytics hat dafür ein System entwickelt: ein Smartphone mit einer speziellen App wird an der Windschutzscheibe kommunaler Fahrzeuge angebracht. Während der Fahrt erhebt die App Daten zum Straßenzustand. Bild- und später auch Erschütterungsdaten werden automatisch mithilfe von künst-

licher Intelligenz ausgewertet. Das Ergebnis spiegelt sich in einem webbasierten Geoinformationssystem wieder, in dem jede Straße nach gegebenen Kriterien visuell dargestellt und bewertet wird. Die Zustandsdaten werden dadurch auf aktuellem Stand gehalten. Für drei Jahre inklusive zwei Befahrungen pro Jahr kostet das 53.000 Euro. Das Projekt zur Straßenzustandserfassung mit künstlicher Intelligenz wird im Rahmen des Landesprojekts „Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 – Future Communities“ zur Hälfte, also mit 26.500 Euro, gefördert. Der Technische Ausschuss hat zugestimmt und wird nach einem Jahr über die Ergebnisse informiert. (gif)

Online-Versteigerung läuft

Fundsachen zum Schnäppchenpreis

Noch bis 3. März läuft die Fundsachenversteigerung der Stadt per Internet. Versteigert werden Fahrräder, Brillen, Schmuck, Handys und viele weitere Gegenstände. Nach einer kurzen kostenlosen Anmeldung kann man sein Gebot abgeben. Nach dem „Count-Down-Prinzip“ fallen die Preise für jeden einzelnen Gegenstand im Angebotszeitraum in regelmäßigen Abständen in Cent-Schritten von einem Startpreis bis auf einen festgelegten Mindestpreis. Man kann zum aktuell angezeigten Kaufpreis zuschlagen und die Auktion damit beenden. Je länger man wartet, desto günstiger wird der Gegenstand – aber man muss aufpassen, dass einem der Wunschartikel nicht kurz vorher weggeschnappt wird! Bei der Versteigerung läuft es also umgekehrt wie bei Ebay. Die erfolgreichen Bieter werden per E-Mail benachrichtigt. Die ersteigerten Gegenstände müssen gegen Barzahlung abgeholt werden. Nach besonderer Vereinbarung können nicht sperrige Gegenstände auch gegen

Vorabüberweisung verschickt werden. Die Auktion endet am Sonntag, 3.3., 19 Uhr.

> Ein Link auf www.leinfelden-echterdingen.de führt zur Auktion

Flughafen informiert über Baumaßnahmen

Der östliche Teil der Start- und Landebahn am Flughafen wird vom 23. April 2020 bis 18. Juni 2020 erneuert. Der Flugverkehr geht auf der verkürzten Runway weiter. Die Flughafengesellschaft wird Flughafenachbarn am Donnerstag, 21. März, 18 Uhr, im Terminal 1 (Galerieebene, Konferenzzentrum Wöllhaf) über den Ablauf der Bauarbeiten informieren und für eine Frageunde zur Verfügung stehen. Wer mit dem Pkw kommt, kann das Parkhaus P2 oder P4 nutzen. Der Parkschein wird nach der Veranstaltung umcodiert.

> Erste Informationen zum Projekt gibt es unter www.stuttgart-airport.com/runway

Wochenmärkte hier in L-E

Tradition schmeckt regional

Auf den drei Wochenmärkten in Leinfelden-Echterdingen überzeugen Qualität und Frische den Gaumen ihrer Besucher. Werden Sie ein Teil dieser langjährigen Tradition und erfahren Sie den Geschmack unserer Region.

| | |
|---|--|
| <p>Leinfelden Marktplatz vor dem Rathaus in Leinfelden Verkaufszeiten: Mittwoch und Samstag 7.00 - 12.00 Uhr</p> | <p>Musberg Kirchplatz Verkaufszeiten: Freitag 14.00 - 18.00 Uhr</p> |
|---|--|

Echterdingen
Kirchplatz
Verkaufszeiten: Mittwoch und Samstag 7.00 - 12.00 Uhr





Leinfelden-Echterdingen
Die schönste Seite der Filder.

So. 24.2., 11 Uhr, Galerie altes Rathaus, Musberg

Finissage

Traute Gruner

„Freude an Farbe und Form“



Die gemeinsame Ausstellung von Kulturamt und Kulturkreis LE, die unter dem Titel „Freude an Farbe und Form“ Bilder und Grafiken von Traute Gruner zeigt, wird am 24. Februar mit einer Finissage beendet. Katrin Ellger (Violine) und Jürgen Gerlinger (Violoncello) spielen aus den Goldbergvariationen von J.S. Bach, bearbeitet für zwei Instrumente.

Prof. Dr. Rüdiger Zuck wird das Werk von Traute Gruner erläutern.

So. 24.2., 16.30 Uhr, Echterdingen, Kulturtreff am Schafrain, Schafrain 2

Amsterdam

– „Venedig des Nordens“



Foto: Bernd Mantwill

Die schönste Stadt der Niederlande wird von zahlreichen Kanälen durchzogen. Entlang der Kanäle stehen die hübschen Grachtenhäuser, von welchen ca. 7.000 unter Denkmalschutz stehen. Die prächtigen Häuser bezeugen den Reichtum vergangener Zeiten. Zu den Höhepunkten einer Amsterdamreise gehören der Dam mit dem Königlichen Palais, Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett, der Blumenmarkt, der botanische Garten Hortus Botanicus und natürlich das Rijksmuseum.

Veranstalter: VHS. Tageskasse: € 8

Das Kulturamt präsentiert:

24.2., 16 Uhr, Filderhalle, Großer Saal
Kultur um 4

Bea von Malchus:

„Nibelungen“

Das Nibelungenlied ist einer der packendsten Stoffe des Mittelalters.



Foto: Marc Wilhelm

Mit dem IC Walhalla wird das Publikum an den Hof zu Worms entführt. Dort scheint die Welt in Ordnung zu sein: Der Weinkeller ist voll, die Königstochter die Schönste weit und breit, das Regierungstrio gelassen und sein Berater klug. Bis eines Tages ein blonder Ritter in den Burghof einreitet und alles auf den Kopf stellt: Hat Gunther ein Alkoholproblem? Ist Gernot noch bei Trost? War Brunhild gedopt? Ist Giselher schwul und Hagen in Kriemhild verliebt? Am Ende sind alle tot, bis auf einen dicken Kater namens Wagner. Karten an der Tageskasse für 24 €, ermäßigt 14 €.

Di. 26.2., 19.30 Uhr, VHS am Neuen Markt, Raum 1

Golf von Neapel

Region der Sonne, Mythen und Kulturen. Keine andere Landschaft in Europa kann mit einer solch glücklichen Verbindung von einzigartigen Naturphänomenen und kulturellem Reichtum aufwarten. Die farbenprächtige mediterrane Landschaft, der einzige aktive Vulkan auf dem europäischen Festland, die Paläste, Kirchen und Museen, die archäologischen Highlights in Pompeji und Herculaneum, die pittoresken Inseln Capri und Ischia – das alles hat die Beliebtheit dieser Region am Golf als Topreiseziel begründet.

Dieser Vortrag zeigt die faszinierende Schönheit der Golfregion wie auch die für die Menschheit unwiederbringlichen Kulturgüter der Antike.

Veranstalter: VHS. Abendkasse 8 Euro.

Do. 28.2., 15.30-19.30 Uhr, Festhalle Stetten

Blutspendeaktion

Jede Blutspende rettet bis zu drei Leben! Das DRK bittet deshalb wieder zur Blutspende.
www.blutspende.de

Das Kulturamt LE präsentiert:

11.3., 11 Uhr, Filderhalle, Großer Saal
Englischsprachiges Theater

„Crooked letter, crooked letter“

Nach dem Roman von Tom Franklin mit der American Drama Group Europe.
Abitur-Sternchentema 2019.
Chabot, Mississippi, 1970er Jahre: Der weiße Junge Larry Ott und der schwarze Junge Silas Jones sind Freunde. Sie streifen in den

Wäldern umher, sie fangen Schlangen, sie jagen und fischen. Ihre Freundschaft endet, als ein Mädchen spurlos verschwindet und Larry des Mordes verdächtigt, aber nicht überführt wird.

Karten 23,10 €, ermäßigt 13,20 € und 8,80 € für Gruppen ab 10 Personen bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de

Das Kulturamt LE präsentiert:

17.3., 16 Uhr, Filderhalle, Großer Saal
Kultur um 4

Stenzel & Kivits

„The impossible concert“



Ein unmögliches Konzert zu geben - das schaffen nur Stenzel & Kivits. Kein klassisches Thema ist vor ihren Improvisationen und Persiflagen sicher. Die Welt der Oper wird grandios auf die Schippe genommen. Für Verblüffung sorgen

vor allem auch die außergewöhnlichen und einfallsreichen Musikinstrumente. Das Highlight: Ein eigentlich „unmögliches“ Duett mit Caruso, urkomische Musik-Comedy. Eine rasante Show, die Musik in einer völlig neuen Dimension erscheinen lässt.

Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 23,10 €, ermäßigt 13,20 €, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.reservix.de erhältlich.

Veranstalter: Stadt Leinfelden-Echterdingen, Kulturamt